

Parlamentarischer Vorstoss

2017/121

> Landrat / Parlament | Geschäfte des Landrats

Titel: Motion von Miriam Locher, SP Fraktion: Qualitätssteigerung in den

KITAs

Autor/in: Miriam Locher

Mitunterzeichnet von: Abt, Bammatter, Brunner Roman, Candreia, Fankhauser, Hänggi, Kauf-

mann, Kirchmayr Jan, Koller, Locher, Maag, Meschberger, Mikeler, Rüegg,

Schweizer Hannes, Schweizer Kathrin, Strüby, Würth

Eingereicht am: 23. März 2017

Bemerkungen: --

Verlauf dieses Geschäfts

Die Voraussetzungen der Kinder in den Kindertagesstätten haben sich innerhalb der letzten Jahren sehr verändert. Es gibt je länger je mehr verhaltensoriginelle Kinder und Kinder mit anspruchsvollem Hintergrund, dies ist nicht nur in den Schulen festzustellen sondern auch in den Kindertagesstätten. Darauf soll und muss reagiert werden. Gleichzeitig ist der Anspruch an die Betreuungsinstitutionen gestiegen. Die Eltern erwarten mehr. KITAs sollen nicht nur "Kinderparkplätze" sein. In den KITAs soll nicht nur gehütet werden, sondern die Kinder sollen auch pädagogisch begleitet werden. Diesbezüglich besteht in den KITAs im Baselbiet eine Diskrepanz. Der heutige allgemeingültige Betreuungsschlüssel wird dieser Situation nicht gerecht. Heute werden zwölf Kinder von mindestens zwei Personen betreut, wobei eine Person eine pädagogische Ausbildung haben muss.

Es ist deshalb aus den oben aufgeführten Gründen unabdingbar diesen Betreuungsschlüssel zu Gunsten der Kinder anzupassen, schliesslich sind es unsere Kinder wert.

Das Gesetz über die Familienergänzende Betreuung ist wie folgt zu ergänzen:

§ 2

Angebote der familienergänzenden Kinderbetreuung

1

b. Einrichtungen der Kinderbetreuung (z.B. Kindertagesstätten) im Sinne der bundesrechtlichen Bestimmungen über das Pflegekinderwesen; *Mit einem Betreuungsschlüssel von 1 zu 4*.